

Gewerbeverein Mainhausen e.V., Dienstag, 25. Juni 2019

GVM – neue Ziele

Die durch Krankheit verschobene Mitgliederversammlung des Gewerbeverein Mainhausen wurde jetzt im Juni durchgeführt, bei gleichzeitiger Neuwahl des Gesamtvorstandes des Verein. Zu Beginn der Veranstaltung wurde die Mitgliedersituation des Vereins dargestellt, wobei trotz des Verlustes von Unternehmen durch Wegzug und Beendigung der Tätigkeiten, der Bestand durch Neuzugänge, von 6 Unternehmen sich wieder auf 53 Mitgliedsunternehmen stabilisiert hat. In folgendem Bericht ging der Vorsitzende auf die Arbeit des Vereins mit dem Gewerbeneujahrsempfang 2018 ein, und betonte hierbei die aufgezeigten Entwicklungsmöglichkeiten der Gemeinde Mainhausen durch Thomas Horn, Direktor des Regionalverbandes Frankfurt. Im weiteren Verlauf wurden die Aktivitäten des Wirtschaftsförderungskonzeptes, durch Mitarbeit der Wirtschaftsförderung und des Gewerbeverein Mainhausen dargelegt, um die dargebotenen, die sich hierdurch für die Unternehmen ergebenen Möglichkeiten, geworben.



Erwähnenswert ist hier die Zusammenarbeit mit der Hochschule Frankfurt UAS unter dem Motto „Wissenschaft stärkt Wirtschaft“. Die Ideenwerkstatt für den Mittelstand „5x5“ ist ein weiterer Baustein Erfahrungswerte aus der betrieblichen Praxis an die Unternehmer weiter zu geben. Diese, für die Mitglieder positiven Elemente wurden zu wenig in den Unternehmerkreis kommuniziert, sodass die aufkommende Kritik an der Vorstandsarbeit eine gewisse Berechtigung fand.

Die sich anschließende Vorstandswahl wurde souverän von dem Vereinsmitglied Katja Kuhn geleitet und als Ergebnis ist festzuhalten, dass die Mitglieder dem bisherigen Vorstand durch die Neuwahl das Vertrauen ausgesprochen haben, die Vereinstätigkeiten des Gewerbeverein Mainhausen weiter zu führen. Die Bilddarstellung und Bildunterschrift stellen das positive Wahlergebnis dar.

Der Gesamtvorstand dankte für das erneute Vertrauen und hier ging der neue Vorsitzende Peter Dievernich auf die neuen Ziele ein. Ein vorrangiges Ziel und Mittelpunkt der Vereinsarbeit in der Periode 2018-2020 wird sein, die Zukunft des Gewerbeverein langfristig zu sichern. Vorstandsarbeit wird mehr geöffnet um Mitgliedern für die Vorstandsarbeit zu motivieren, und zu begeistern. Die Vereinsarbeit wird kommunikativer indem Mitglieder direkter

per mail informiert werden. Die öffentliche Wahrnehmung des Vereins soll durch bessere Presseinformationen erfolgen. Wichtig ist die weitere gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und Wirtschaftsförderung Mainhausen und dem Gewerbeverein, zur Förderung des Wirtschaftsstandort Mainhausen und seiner Unternehmerinnen/Unternehmer.